

# Musik und Musiker in Karikatur und Satire

**Dieses neue Buch des erfolgreichen und  
bekanntesten Schriftstellers Dr. Karl Storck**

(Verfasser des Opernbuches, 8. Auflage, Musikgeschichte, 2. Auflage, Literatur-  
geschichte, 6. Auflage, Mozart, Der Tanz usw.)

**ist eine ganz eigenartige, ganz für sich  
stehende und interessante Erscheinung.**

Zu einem halben Tausend von Karikaturen und Bildern, für die u. a. die Kupferstich-Kabinette in Berlin, Dresden und München, die Bibliothek der Musikfreunde in Wien und das in dieser Richtung besonders reiche musik-historische Museum von Fr. Nikolas Manskopf in Frankfurt a. M. ihre Schätze hergeliehen haben, gesellen sich zahllose satirische Dichtungen, Phantasien und Abhandlungen aus der Weltliteratur aller Zeiten und eine Fülle komischer und seltsamer Musikstücke. Aber so wertvoll diese unterhaltsame und einzigartige Materialsammlung ist, der Verfasser müßte nicht der Historiker großen Stils, der tiefdringende Ästhetiker und feinsinnige Kunstschriftsteller sein, als der er längst bekannt ist, wenn er nicht den riesigen Stoff höheren Zwecken, als denen bloßer Unterhaltung, dienstbar zu machen verstanden hätte.

So hat der Verfasser in diesem Buch eine

## Kultur-Geschichte der Musik

gegeben, die Stellung und Bedeutung der Musik erforscht, das soziale Leben der Musiker vom Landstreicher bis zum gefeierten Virtuosen dargestellt. Aber auch nur ein Mann von seiner oft gerühmten Vielseitigkeit konnte ein solches Werk schaffen, und auch nur ein so glänzender Sprachkünstler wie Dr. Storck konnte es so fesselnd und unterhaltsam schreiben. Darum wird man es mit besonderer Freude begrüßen, daß bei aller Offenheit der Darstellung doch nirgendwo in Bild oder Wort das sittliche

**Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg**